Bauwerk (ID): 439 0053 DV 02

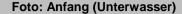
Gewässer: Girsterbaach

OWK: II-2.2

Identifikation und Lage

Bauwerk (ID) 439 0053 DV 02

II-2.2 **OWK** Gewässername Girsterbaach 100.976 X-Koordinate (Anfang, Unterwasser) 93.331 Y-Koordinate (Anfang, Unterwasser) 100.840 X-Koordinate (Ende, Oberwasser) Y-Koordinate (Ende, Oberwasser) 93.153 Kartierungsabschnitt (Anfang) 439_0053 Stationierung [m] im Abschnitt (Anfang) 40 Kartierungsabschnitt (Ende) 439_0055 Stationierung [m] im Abschnitt (Ende) 66 Land Lage 05.04.2019 Erhebungsdatum Kartierer*in Melanie Vollmer





Charakterisierung

Bauwerkstyp Verrohrung Profilart nicht erkennbar Zustand baufällig Länge [m] 226,00 0,00 Breite [m]

0,00 Höhe [m] Einengung des Querprofils [%] 0 0,00 Wanderweg-Tiefe (Minimum) [m]

Sohlbeschaffenheit (Substratauflage) nicht erkennbar nicht erkennbar Wassertiefe unterhalb

0,00 Niveaudifferenz (unten) [m] Niveaudifferenz (oben) [m] 0,00 Rückstau [m] kein

Foto: Ende (Oberwasser)



Bewertung der Durchgängigkeit

Durchgängigkeit für Fische

aufwärts nicht durchgängig (Klasse 5) nicht durchgängig (Klasse 5) abwärts

Gesamtbewertung Fische Klasse 5

Durchgängigkeit für Sedimente

Geschiebe nicht durchgängig (Klasse 5) nicht durchgängig (Klasse 5) Schwebstoffe

Gewässer über Standort hinaus beeinträchtigt (Klasse 5) Morphodynamik

Gesamtbewertung Sedimente Klasse 5

Gesamtbewertung Durchgängigkeit: Klasse 5

Hinweise

Die Bewertungen der Durchgängigkeit basiert auf den o.g. Parametern des Bauwerks. Die Klassifizierung erfolgt anhand einer fünfstufigen Skala von Klasse 1 bis 5 Bauwerke der Klassen 3, 4 oder 5 sind als signifikante Belastungen der Durchgängigkeit eingestuft.

Die Bewertung der Durchgängigkeit für Fische stellt eine allgemeine Einschätzung der Durchwanderbarkeit des Bauwerks dar. Die spezifischen Ansprüche der Leit- und Begleitfischarten der jeweiligen Fischregion werden dabei nicht berücksichtigt. Die Bewertung der Durchgängigkeit für Sedimente beruht auf dem Verfahren "Bewertung der Durchgängigkeit von Fließgewässern für Sedimente" der LAWA (2017).

Die Gesamtbewertung der Durchgängigkeit aus der maximalen bzw. negativeren Klasse der beiden Teilbewertungen.

Anmerkung Gewässerbett endet plötzlich in Wiese. Eine Verrohrung konnte nicht aufgefunden/erstochert werden. Das frühere Gev

Maßnahme im Luxemburgischen Maßnahmenprogramm (LuxMaPro) des 3. WRRL-Bewirtschaftungsplans

LuxMaPro-ID 3886

HY DU.02 - Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung Maßnahmentyp

Wiederherstellung der Durchgängigkeit - Durchlass/Verrohrung/Überbauung - Girsterbaach - Dickweiler - 1 -Maßnahmenbeschreibung

Pafebierg (L=226m)





